

# BETRIEBSANWEISUNG gem. § 12 BetrSichV

## Hochdruckreiniger

Stand

09/2025

### GELTUNGSBEREICH:

1296

Gesamtes Unternehmen

GF / QMB

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Die Schneidwirkung des Hochdruckstrahls kann zu schweren Verletzungen führen.
- Stolpergefahr durch zugehöriges Kabel
- Hohe Temperaturen können zu Verbrennungen führen.
- Rutschgefahr auf nassem Boden.
- Verletzungsgefahr durch Rückstoß.
- Gefahr durch umherfliegende Teile.



### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Schläuche und Gerät sind vor Nutzung auf offensichtliche Mängel zu prüfen.
- Nur einwandfreie Schlauchleitungen und Spritzeinrichtungen verwenden, die auf Grund ihrer Kennzeichnung für den zulässigen Betriebsüberdruck des Druckerzeugers ausgelegt sind.
- Bei Betriebstemperaturen über 100 °C muss an Schläuchen die max. zulässige Betriebstemperatur angegeben sein.
- Schlauchleitungen und Kabel nicht einklemmen, über scharfe Kanten führen, mit Fahrzeugen überfahren.
- Schlingenbildung, Zug- oder Biegebeanspruchung vermeiden.
- Geräte nicht mit der Schlauchleitung ziehen.
- Abzugshebel der Spritzpistole oder Fußschalter oder Kabel der Spritzeinrichtung während des Betriebs nicht festsetzen.
- Gegenseitige Gefährdung bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Spritzeinrichtungen vermeiden.
- Bei Arbeitsunterbrechungen Spritzeinrichtung gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern.
- Dämpfe nicht einatmen.
- Arbeitsbereich absperren.
- Nicht von Anlegeleitern aus mit Hochdruck-Spritzeinrichtungen arbeiten, sondern z.B. von Gerüsten.
- Persönliche Schutzausrüstung benutzen: Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Kopf- und Gesichtsschutz, ggf. auch Atemschutz.
- Hochdruckstrahl nie auf Personen richten.

### VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

- Bei Schäden an der Maschine: Ausschalten, gegen weitere Benutzung sichern.
- Aufsichtführende informieren.
- Schäden nur vom Fachmann beseitigen lassen.
- Schadhafte Zubehör ist umgehend auszutauschen

### VERHALTEN BEI UNFÄLLEN – ERSTE HILFE



Notruf: 112

- Ruhe bewahren.
- Notruf absetzen (5 W-Fragen)
  - Wo ist etwas geschehen?
  - Was ist geschehen?
  - Wie viele Personen sind betroffen?
  - Welche Art der Verletzung liegt vor?
  - Warten auf Rückfragen!
- Verletzte aus dem Gefahrenbereich bringen, dabei auf Selbstschutz achten!
- Erste-Hilfe-Maßnahmen entsprechend der Verletzungen durchführen.
- Unfall an Vorgesetzte melden.
- Maßnahmen in das Verbandsbuch eintragen.

### INSTANDHALTUNG – ENTSORGUNG

- Instandhaltung (Wartung, Reparatur) nur von qualifizierten und beauftragten Personen durchführen lassen.

- Nach Instandhaltung sind die Schutzeinrichtungen zu überprüfen.
- Bei der Instandhaltung die Betriebsanleitung des Herstellers beachten.
- Regelmäßige Prüfungen (z.B. elektrisch, mechanisch) durchführen oder befähigte Personen beauftragen.

### FOLGEN BEI NICHTBEACHTUNG

**Umweltbelastende  
Folgen:**

Keine Angabe

**Gesundheitliche Folgen:**

Verletzung, Erkrankung,  
Tod

**Betriebliche Folgen:**

Ausfall, Überlastung oder Zerstörung  
von Betriebseigentum, Störung des  
planmäßigen Betriebsablaufes

**Arbeitsrechtliche Folgen:**

Bei Nichtbeachtung der  
Betriebsanweisung  
Abmahnung oder Kündigung